

Fortbildungskurs 2015 / 2016

für Medizinische Fachangestellte (Arzthelfer/-innen) in der Onkologie

entsprechend des 120 – stündigen Fortbildungskurrikulums
der Bundesärztekammer gemäß der
„Vereinbarung über die qualifizierte ambulante Versorgung
krebskranker Patienten / Onkologie-Vereinbarung“

Erlangen 18.– 20. September 2015



Wissenschaftliche Kursleitung

Dr. med. Friedrich Overkamp
OncoConsult.Hamburg

Kerstin Paradies

Onkologische Fachkrankenschwester, gynäkologische Praxisklinik Hamburg, Sprecherin des Vorstandes der KOK (Konferenz onkologischer Kranken- und Kinderkrankenpflege der DKG)

Dr. med. Ursula Vehling-Kaiser

Onkologische Schwerpunktpraxis, Landshut

Prof. Dr. med. Matthias Volkenandt

München

weitere Referenten in den Kursteilen 1– 4

Beate Augustyn

Krankenschwester, Palliativfachkraft, Master of Palliative Care, Trauerbegleitung, München

Annette Rexrodt von Fircks

Autorin, Ratingen, www.rexrodtvonfircks.de

PD Dr. phil. Dipl. Psych. Martin Fegg

Praxis für Psychotherapie München, www.psychotherapie-muenchen.de

Dr. med. Florian Kaiser

Medizinische Klinik der Universität Göttingen

PD Dr. med. Sylvie Lorenzen

Medizinische Klinik der Techn. Universität München

Dr. med. Michael Sohm

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV), Adjuvantes SAPV GmbH, Landshut

Katja Stock

Fachapothekerin, Universitätsklinikum Erlangen

Dr. rer. biol. hum. Dipl. Psych. Kerstin Hermelink

Gynäkologische Klinik der Universität München

Alexandra Hofbauer

Krankenschwester und Fachübungsleiterin für Rehabilitations-Sport Landshut

sowie weitere eingeladene Referenten

Veranstalter

MedKom Akademie GmbH

Prof. Dr. med. Matthias Volkenandt

Maillinger Str. 7, 80636 München

volkenandt@volkenandt.com

www.medkom-akademie.com

MedKomAkademie^{GmbH}

Anmeldung und Organisation

CSM – Congress & Seminar Management

Industriestr. 35, 82194 Gröbenzell

Tel.: 08142-570183, Fax: 08142-54735

info@csm-congress.de



Mit freundlicher Unterstützung von

Veranstaltungsort

NH Hotel Erlangen (Kursteil 1 und 2)

Beethovenstr. 3 | 91052 Erlangen | Tel.: 09131 – 89 120

(800 Meter vom Bahnhof Erlangen entfernt)

NH Hotel Nürnberg City (Kursteil 3 und 4)

Bahnhofstr. 17–19 | 90402 Nürnberg | Tel.: 0911 – 99 99 0

(300 Meter vom Bahnhof Nürnberg entfernt)

Organisatorische Hinweise

Zur Anmeldung bitten wir um Rückantwort an die Firma CSM (Congress & Seminar Management) (siehe beigefügte Antwortkarte sowie angegebene Adresse bzw. Fax-Nummer).

Begrenzte Teilnehmerzahl. Frühzeitige Anmeldung empfohlen. Eine Teilnahme ist erst nach Rückbestätigung möglich. Es ist nur eine Teilnahme am Gesamtkurs (alle 4 Kursteile) möglich.

Die Kursgebühr beträgt 100 € (incl. MwSt) für die Teilnahme am Gesamtkurs.

Falls eine Übernachtung im Tagungshotel gewünscht wird, wird zusätzlich eine Kostenbeteiligung von 50 € pro Nacht incl. Frühstück von CSM (Congress & Seminar Management) in Rechnung gestellt.

Im Angebot enthalten sind:

- Unterricht im Tagungsraum, Tagungsunterlagen, Getränke
- Mittagessen und Abendessen inkl. Getränke
- Übernachtung und Frühstück im Tagungshotel (50 € pro Nacht Kostenbeteiligung)

Alle darüber hinaus entstehenden individuellen Kosten (Reisekosten, Telefon- und ggf. Parkgebühren im Tagungshotel u. a.) werden von den Teilnehmern selbst getragen.

Schirmherr

KOK – Konferenz Onkologische Krankenpflege und Kinderkrankenpflege der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG)

20 Fortbildungspunkte (für den Gesamtkurs)
der Registrierung® beruflich Pflegenden



Fortbildungskurs 2015 / 2016
für Medizinische Fachangestellte (Arzthelfer/-innen) in der Onkologie (Kursteile 1 bis 4, von Sept. 2015 bis April 2016)

Hiermit melde ich mich verbindlich zu oben genanntem Fortbildungskurs an.

Name, Vorname: _____

Dienstliche Adresse _____

Rechnung über Teilnahmegebühr bitte:

an mich (oben genannte Adresse)

an: _____

Telefon: _____

E-Mail: (Bitte leserlich) _____

Unterschrift: _____

Eine Übernachtung im
Tagungshotel wird gewünscht:

ja

nein

Die kompetente Begleitung von Patienten mit onkologischen Erkrankungen erfordert ein hohes Maß an fachspezifischen Kompetenzen. Insbesondere medizinische Fachangestellte (Arzthelfer/-innen) und Pflegenden in onkologischen Praxen führen im intensiven Kontakt mit den Erkrankten sehr verantwortungsvolle Tätigkeiten durch und sind mit einem hohen Anforderungsprofil konfrontiert. Eine spezifische Fortbildung für die Tätigkeit in onkologischen Praxen ist daher von großer Bedeutung. Auch die „Vereinbarung über die qualifizierte ambulante Versorgung krebskranker Patienten“ („Onkologie-Vereinbarung“) schreibt vor (§5 Abs. 1.4.), dass der onkologisch qualifizierte Arzt die Beschäftigung von qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sicherstellen muss. Bei der Beschäftigung von medizinischen Fachangestellten ist der Nachweis einer entsprechenden Fortbildung gefordert, die auch unmittelbar nach Einstellung aufgenommen und berufsbegleitend erworben werden kann. Der onkologisch verantwortliche Arzt muss gegenüber der Kassenärztlichen Vereinigung den Nachweis der erfolgten Fortbildung erbringen.

Zur detaillierten Strukturierung dieser Fortbildung hat die Bundesärztekammer ein 120-stündiges Fortbildungskurriculum für Medizinische Fachangestellte und Arzthelfer/-innen in der Onkologie entworfen. Wesentlicher Bestandteil dieses Kurrikulums (in der Neufassung vom 26. 3. 2010) ist ein 90 Stunden umfassender fachtheoretischer modular gegliederter Unterricht entsprechend eines definierten Themenkataloges.

Der hier angebotene Fortbildungskurs vom 18. – 20. September 2015 ist der erste Teil des Unterrichtes im Rahmen des Kurrikulums. Die Anerkennung des Kurses als Fortbildungskurs entsprechend des Kurrikulums der Bundesärztekammer durch die zuständige Landesärztekammer wurde beantragt. Der gesamte 90-stündige Unterricht, der aus insgesamt 9 Modulen besteht, wird an folgenden 4 Wochenenden angeboten:

- **Kursteil 1: 18. – 20. Sept. 2015 NH Hotel Erlangen**
- Kursteil 2: 13. – 15. Nov. 2015 NH Hotel Erlangen
- Kursteil 3: 15. – 17. Jan. 2016 NH Hotel Nürnberg City
- Kursteil 4: 22. – 24. April 2016 NH Hotel Nürnberg City

Zusätzlich zum hier angebotenen Unterricht soll eine 24-stündige fachpraktische Unterweisung erfolgen. Dieses Praktikum soll durchgeführt werden

- in einer onkologischen Einrichtung (z. B. Tagesklinik) (2 x 8 Stunden)
- und in einer ambulanten Hospiz- oder Palliativeinrichtung (1 x 8 Stunden).

Weiterhin soll eine schriftliche Hausarbeit erstellt werden (6 Stunden), die der Anwendung des Gelernten an einem praxisbezogenen Thema dient.

Der Kurs schließt mit einer mündlichen Prüfung (am Ende von Kursteil 4).

Ziel des Kurses ist entsprechend der Vorgaben des Kurrikulums die Vertiefung und Erweiterung von Wissen und Fähigkeiten von Medizinischen Fachangestellten und Arzthelfer/innen im Bereich der ambulanten Behandlung von krebskranken Patienten.

Themengebiete des Kurses sind unter anderem:

- Allgemeine medizinische Grundlagen der Onkologie und Palliativmedizin
- Onkologische Krankheitsbilder
- Therapiekonzepte in der Onkologie sowie Nebenwirkungen der Therapie und supportive Maßnahmen
- Pflegerische Interventionen
- Kommunikation und Gesprächsführung mit Patienten und Angehörigen
- Psychoonkologische Grundlagen und Rehabilitation
- Psychosoziale Bewältigungsstrategien für Mitarbeiter/innen im Bereich der onkologischen und palliativmedizinischen Versorgung

Zeitplan (Kursteil Nr. 1)

Freitag 18. September 2015

ab 13.30	Mittagsimbiss		
14.00	Matthias Volkenandt	Begrüßung und Einführung	
14.15 – 15.00	1 UE	Matthias Volkenandt	gemäß Modul 6
Informationen über Tumorerkrankungen und für Tumorpatienten:			
• Wo finde ich die besten Informationen?			
15.00 – 16.30	2 UE	Friedrich Overkamp	gemäß Modul 3
Allg. medizinische Grundlagen der Onkologie und Palliativmedizin			
• Begriffe definieren			
• Historische Entwicklung des Fachgebietes und der Organisationsstrukturen			
• Aufgaben der Pflegenden und medizin. Fachangestellten			
16.30 – 16.45	Pause		
16.45 – 19.00	3 UE	Friedrich Overkamp	gemäß Modul 6
Notfälle in der Onkologie:			
• Vorbeugung, frühes Erkennen und effektive Intervention			
• Aufgaben der Pflegenden und medizinischen Fachangestellten			

Samstag 19. September 2015

09.00 – 11.15	3 UE	Sylvie Lorenzen	gemäß Modul 6
Onkologische Grundlagen:			
• Einführung in die Nebenwirkungen der Tumorthherapie (u. a. Blutbildveränderungen, Übelkeit und Erbrechen sowie gastrointestinale NW)			
• Nebenwirkungsprofil von Immuntherapien und modernen zielgerichteten Therapien			
11.15 – 11.30	Pause		
11.30 – 13.00	2 UE	Ursula Vehling-Kaiser	gemäß Modul 3 und 6
Onkologische Grundlagen, Krankheitsbilder und Therapien:			
• Tumorentwicklung verstehen			
• Behandlungsziele definieren (Kuration, adjuvante und palliative Therapie u.a.)			
• Behandlungsmethoden kennen (Chirurgie, Strahlentherapie, medikamentöse Therapie)			
• Substanzklassen und Wirkmechanismen systemischer Tumorthapeutika kennen			
13.00 – 14.00	Mittagessen		
14.00 – 15.30	2 UE	Ursula Vehling-Kaiser	gemäß Modul 3 und 6
Onkologische Grundlagen, Krankheitsbilder und Therapien (Fortsetzung wie oben)			
15.30 – 15.45	Pause		
15.45 – 18.00	3 UE	Ursula Vehling-Kaiser	gemäß Modul 6
Spezielle onkologische Krankheitsbilder:			
• Lymphome und Leukämien			

Sonntag 20. September 2015

8.30 – 13.15	6 UE	Kerstin Paradies	gemäß Modul 8
Therapeutische und pflegerische Interventionen bei Tumorpatienten:			
• Ausgewählte Pflegetechniken anwenden			
• Symptomkontrolle durchführen (incl. Pause 10.45 – 11.00)			
13.15	Mittagsimbiss und Abreise		
Insgesamt 22 UE (Kursteil 1)			
Der Zeitplan der folgenden Kursteile ist ähnlich. Ein detaillierter Themenplan folgt			

Bitte freimachen falls Marke zur Hand

Deutsche Post ANTWORT

CSM

Congress & Seminar Management
Industriestraße 35
82194 Gröbenzell